

Andreas B. Wachsmuth (Berlin): Vom Wandel des Goethe-Bildes	1
Heinrich Deiters (Berlin): Goethes Gedanken über Jugenderziehung in „Wilhelm Meisters Wanderjahren“	21
Wilhelm Flitner (Hamburg): Goethes Erziehungsgedanken in „Wilhelm Meisters Wanderjahren“	39
Hermann Apelt (Bremen): Zwischen Euripides und Goethe	54
Wolfgang Herwig (Tübingen): Eine Bibelstelle als Bildsymbol bei Goethe	64
Karl Hebel (Hamburg): Goethes Branderlebnisse im ersten Weimarer Jahrzehnt und ihre Spiegelung in Flammengleichnissen	86
Karl S. Guthke (Berkeley, Kalifornien/USA): Goethe, Milton und der humoristische Gott	104
Wolfgang Hecht (Halle/S.): Kapuzinerpredigt und Tell-Monolog als politische Zeitsatire auf Berliner Flugblättern von 1848	112
Hans Möbius (Würzburg): Goethe und Martin Wagner	135
Walter Schleif (Leipzig/Pönitz): Philipp Seidel, der Betreuer von Goe- thes Haushalt in den Jahren 1775–1788	150
Maximilian v. Propper (Hamburg): Goethes Aufzeichnung über die Palastrevolution gegen Kaiser Paul I.	179
Théophile Cahn (Paris): Goethes und Geoffroy Saint-Hilaires anatomi- sche Studien und deren Bedeutung für die Entwicklung eines naturwissenschaftlichen Denkens	215
Gertrud Meyer-Hepner (Berlin): Richtigstellende Kritik zu einem Bet- tina-Aufsatz	237